

Inhalt

Vorwort	15
Formalien	18
A. Einleitung	19
1. Thematische Annäherung	21
2. Der Blick auf das <i>Andere</i> im Prozess der ästhetischen „Welt“-Vereinigung	24
3. Orient – das Andere des Okzidents	31
4. Das Orient-Bild in der Literatur und seine Bedeutung für Persien	32
5. Zum Persien-Bild in der deutschen Literatur	36
6. Das literarische Image	44
B. Vorüberlegungen und Voraussetzungen	51
1. „Wer sich selbst und andre kennt [...]“	53
1.1. Das Andere im Eigenen – das Eigene im Anderen	54
1.2. Methodologische Voraussetzungen	60
1.2.1. Vorbemerkungen zur Studie	60
1.2.2. Dialogisches Verstehen im Prozess der Rezeptions- und Wirkungsgeschichte	65
1.2.3. Der Diskurs und Persien als sein Gegenstand	72
1.2.4. Gegenstand der Studie und methodische Verfahrensweise	76
C. Zur Genese des Persien-Bildes im abendländischen Schrifttum	83
Teil 1: Von der Antike bis zur Moderne	85
1. Abendländische Rezeption der persischen Kultur von der Antike bis zum Mittelalter	85
1.1. Früheste Kenntnisse über Persien in abendländischer Literatur	88
1.1.1. Literarische Darstellung Persiens in den Werken antiker Autoren	89
1.1.2. Persien und Europa in byzantinischer Zeit	95
2. Das Abendland und das islamisierte Persien	98
2.1. Persien – zwischen Islamisierung und Mongolisierung	98
2.2. Persien im islamischen Zeitalter	100
2.2.1. Persien unter ‘Uzūn Ḥasan	103
2.2.2. Das ṣafawidische Persien im europäischen Blickfeld	104

3.	Das Persien-Bild vom Mittelalter bis in die frühe Neuzeit	108
3.1.	Persien in den Reiseberichten des Mittelalters	108
3.1.1.	Persien – das Handelsgebiet zwischen dem Westen und dem Osten	109
3.1.2.	Persien als Europas Verbündeter	113
3.1.3.	Venezianische Reisende am Hofe des ‘Uzūn Ḥasan	117
3.1.4.	Das ṣafawidische Persien und das Europa der Neuzeit	119
3.2.	Anfänge der deutsch-europäischen Beziehungen zu Persien	123
3.2.1.	Die ersten deutschen Besucher des persischen Königs	123
3.2.2.	Deutsch-persische Beziehungen vom 18. bis in das 19. Jahrhundert	127
4.	Rückblick – Ausblick	130

Teil 2: Entstehung und Entwicklung des deutschen Persien-Bildes
von der frühen Neuzeit bis in das neunzehnte Jahrhundert 138

1.	Reisen in das Morgenland	138
1.1.	Pilgerreisen und die Reisekultur des Spätmittelalters	140
1.2.	Von Bayern zum Hofe des Tīmūr	143
1.2.1.	Hans Schiltberger	144
2.	Deutsche Fürstentümer und das Persische Reich	148
2.1.	Darstellung diplomatischer Reisen nach Persien im 17. Jahrhundert	148
2.1.1.	Die erste diplomatische Gesandtschaft an den König in Persien	151
2.1.1.1.	Georg Tectander	151
2.1.1.2.	<i>Iter Persicvm</i>	153
2.1.2.	Heinrich von Poser	155
Exkurs:	„Der 3. April brachte mich endlich in das so sehr verlangte Persien.“	157
2.1.3.	Zwischen Gottorf und İsfahān	159
2.1.3.1.	Adam Olearius’ Persianische Reisebeschreibung	166
2.1.3.2.	Die <i>Morgenländische Reyse-Beschreibung</i> des Johann Albrecht von Mandelslo	169
2.1.3.3.	Persien in der barocken Reiselyrik	174
2.1.3.3.1.	Mit Paul Fleming nach Persien	177
2.1.3.3.2.	„Persianische“ Gedichte	181
Exkurs:	Die Poetisierung der holsteinischen Persien-Reise	184
2.1.3.4.	Die schleswig-holsteinische Reiseberichtssammlung	189
2.1.3.4.1.	Jürgen Andersen	190
2.1.3.4.2.	Volquard Iversen	192
2.1.4.	Daniel Partheys Kriegsdienstjahre	194
2.1.5.	Anfänge der wissenschaftlichen Expeditionen nach Persien ...	196
2.1.5.1.	Die schwedische Gesandtschaft im 17. Jahrhundert	196
2.1.5.1.1.	Engelbert Kaempfer	196

2.1.5.1.2.	Persien im Kontext der <i>Amoenitates exoticae</i>	200
2.1.5.1.2.1.	Briefe	202
2.1.5.1.2.2.	Tagebücher	203
2.1.5.1.2.3.	<i>Amoenitates exoticae</i>	204
2.1.5.2.	Die dänische Forschungsexpedition nach Persien im 18. Jahrhundert	207
2.1.5.2.1.	Carsten Niebuhr	209
2.1.5.2.2.	Niebuhrs Reisewerk und die Anfänge eines Persien-Diskurses	212
3.	Persien in der Reiseliteratur der Aufklärung	214
3.1.	Johann Caspar Schillinger	215
3.2.	Johann Gottlieb Worm	216
3.3.	Johann Jacob Lerch	218
3.4.	Von St. Petersburg nach Persien: Samuel Gottlieb Gmelin und Moritz von Kotzebue	221
3.5.	Samuel Friedrich Günther Wahl	225
3.6.	Johann Adam Bergk	228
4.	Reiseberichte in ihrer Wirkungsgeschichte und ihrem kanonischen Wert	231
4.1.	Von Deutschland über Frankreich nach Persien	232
4.1.1.	Jean Baptiste Tavernier	232
4.1.2.	Jean Chardin	233
4.1.3.	Jean Thévenot	234
4.2.	Reiseberichte als Textkanon	235
D.	Literarische Ambitionen	249
Teil 1:	Anfänge des Persien-Bildes in der neueren deutschen Literaturgeschichte	251
1.	Persien in der Literatur des Barock	251
1.1.	Persien als Abbild des Anderen	252
1.1.1.	Der königliche Hof und die Residenzstadt	253
1.2.	Işfahān in der Barockdichtung	255
1.2.1	„Du aller Trefflichkeit des ganzen Perserlands“	256
1.2.1.1.	Lustig und heiter in der Natur Işfahāns	259
1.2.1.2.	Der Šīrāzer Wein	260
1.2.1.3.	Tod des Rudolph von Stadeler	262
1.2.1.4.	Die Jagdszene in Işfahān	263
1.2.2.	Das Natur-Verständnis des Barock am Beispiel der persischen Hofkultur	265
1.2.2.1.	Literarisierung des persischen Hofes im barocken Theater	267
1.2.2.2.	Mit Andreas Gryphius am Hofe des Šāh ‘Abbās I.	269
1.2.2.3.	Quellenuntersuchung zu Gryphius’ Theaterstück im Hinblick auf die Reiseberichte	276

1.2.3.	Der persische Hof als literarisches Abbild des Zeitgeschehens	280
1.2.3.1.	Persien im heroisch-galanten Roman	280
1.2.3.2.	<i>Alcestis aus Persien</i>	281
1.3.	Die persische Dichtung im Spiegel der deutschen Barockliteratur	284
1.3.1.	Sa'dī-Rezeption im Weltbild der deutschen Barockliteratur	286
1.3.2.	Sa'dīs Weltbild und Anthropologie im Diskurs des Barock	291
1.3.3.	Sa'dīs <i>Gulistān</i> und das deutsche <i>Rosenthal</i>	298
1.4.	Vom Barock bis zur Aufklärung	303
2.	Das enzyklopädische Persien-Bild in der Frühaufklärung	307
2.1.	Vermittlung enzyklopädischen Universalwissens	307
2.2.	<i>Encyclopédie ou Dictionnaire</i>	313
2.2.1.	Zur Rezeption der <i>Encyclopédie</i> in Deutschland	314
Exkurs:	Historie und Wahrheit. Albrecht von Haller und C. M. Wieland	317
3.	Spuren der persischen Kultur in der deutschen Literatur der Aufklärung	322
3.1.	Pārsa – Die altiranische Kultur und ihre Darstellung in Reiseberichten	322
3.1.1	Persepolis – Geschichte und Funktion	325
3.2.	Berichte über Persepolis in den europäischen Reisedokumentationen	330
3.3.	Von der Persepolis-Diskussion zum Persepolis-Diskurs	349
3.4.	Zeugnisse altpersischer Kultur in keilschriftlicher Dokumentation	357
3.4.1.	Beschreibung der Keilinschriften in den Reiseberichten	358
3.5.	Ausblick: Zum Nachleben des Persepolis-Diskurses	363
4.	Die altiranische Kultur und die neupersische Literatur	366
4.1.	Der Blick von Weimar auf Persepolis	368
4.1.1.	„Eine Muthmaassung über die prächtigen Alterthümer von Persepolis“ – Niebuhrs Persepolis-Beschreibung und Herders Persepolis-Hypothese	374
4.1.2.	Herders Persepolis-Hypothese in ihrer Wirkungsgeschichte	383
4.1.2.1.	Herders <i>Persepolitische Briefe</i>	390
4.1.2.2.	Persepolis im Kontext der <i>Adrastea</i>	392
4.1.3.	Herders Rezeption der altpersischen Kultur im Kontext der <i>Ideen</i>	393
4.2.	Das klassische Persien in Herders Kulturauffassung	402

Teil 2: Zur Poetisierung Persiens:	
Das Persien-Bild in Montesquieus <i>Lettres persanes</i>	
und Goethes <i>West-östlichem Divan</i>	420
1. İřfahāner: Das <i>Andere</i> der Pariser	420
1.1. <i>Lettres persanes</i>	423
1.2. Von der ‚Persianer‘ imaginärer Paris-Reise	429
2. Goethes <i>Divan</i> -Poesie als Ertrag seiner imaginären Persien-Reise	438
2.1. Goethes poetische <i>Hegire</i>	438
2.1.1. Goethes <i>Hegire</i> als imaginäre Bildungsreise nach Persien	443
2.1.1.1. Persische Literatur in Goethes Rezeption	444
2.1.1.2. „Vortheile aus Reisebeschreibungen und andern	
dergleichen Documenten“	459
2.2. Das <i>Gingo</i> -Blatt und die Ambivalenz der <i>Divan</i> -Poesie	465
2.2.1. Poesie und Diskurs als Doppelaspekt des <i>Divan</i>	476
2.2.2. Goethes <i>Divan</i> in seiner ambivalenten Wirkungsgeschichte ...	485
2.2.2.1. Goethes <i>Divan</i> im Urteil der Romantiker	486
2.2.2.2. Goethes <i>Divan</i> im Urteil der Literaturwissenschaft	489
2.3. „Daß das Alte sey das Neue.“ – Zur Genese	
des poetisch-diskursiven Persien-Bildes im <i>Divan</i>	492
2.3.1. Goethes Parsen und der Alte Iran	496
2.3.1.1. Zarathushtra und die „früheste Zeit“ der Perser	497
2.3.1.2. Zu Goethes <i>Šāhnāma</i> -Rezeption	498
2.3.1.3. Die „edle reine Naturreligion“ – der Kultus der Parsen	501
2.3.2. Die Perser und Goethes Auffassung des Neupersischen	512
2.3.2.2. Goethes <i>Hāfiẓ</i> -Rezeption als poetische Selbstreflexion	516
2.3.2.3. Das <i>Hāfiẓ</i> -Bild im deutschen <i>Divan</i>	517
2.3.2.4. „Und so gleiche ich dir vollkommen“	523
2.3.2.5. Goethes Selbstreflexion in einem fingierten <i>Hāfiẓ</i> -Dialog	529
E. Ausblick	541
Persien als Thema der <i>Weltliteratur</i>	543
F. Anhang	553
Verzeichnis der Abkürzungen	555
Literaturverzeichnis	556
Register der Personennamen	601
Abbildungen	610